

Neu hier und Fragen über Fragen!

Beitrag von „Sami“ vom 15. Februar 2009 um 18:20

Hallo Leute,

Nach längerem hin und her, habe ich mich nun entschieden einen "Dicken" zu kaufen. Zumindest sieht so mein Plan aus. Ich möchte vielleicht kurz meine Situation schildern: Meine Frau und ich suchen einen Erstwagen für die Familie, welcher Robust und sicher ist. Da wir beide Fan solcher SUV sind und den Touareg gut finden haben wir uns gedanklich für solch einen entschieden. Da ich mich aber vorher, noch ein wenig zu diesem Thema erkundigen wollte, habe ich mich hier registriert und hoffe auf meine Fragen antworten zu finden.

Hier mal die Sachlage. Wir wollten uns einen 2,5 Liter Diesel anschaffen. Jetzt würde mich zu dieser Motorvariante alles interessieren. Kinderkrankheiten, Verbrauch, Steuer, Plakettenproblem, Dieselfilter usw.

Kann uns vielleicht jemand ausführlich Auskunft geben? Ich freue mich schon auf eure Antworten!

Liebe Grüße
Sami

Beitrag von „Arndt“ vom 15. Februar 2009 um 18:47

Hallo Sami,

schön das Du Dich für einen Dicken interessierst. Anscheinend hast Du noch nicht im Forum gelesen, denn alle Deine Fragen werden mehr als ausführlich behandelt. Du solltest jetzt also erst einmal versuchen alles zu lesen und kannst dann gerne auch noch einige Fragen stellen.

Beitrag von „Annakin“ vom 15. Februar 2009 um 20:27

Hallo,
herzlich willkommen im Forum.

Ich bin hier zum Spezialisten für die halben Motoren befördert worden 😄

Habe mittlerweile den zweiten 2,5er und habe auch schon einiges erlebt.

Um Deine Fragen aber besser beantworten zu können wäre es sinnvoll zu wissen, welche Baujahre für Dich in Frage kommen. Falls Du das nicht weißt, wäre es sinnvoll, zu wissen, in welcher Preisspanne Du Dich bewegen willst.

Denn es gibt - je nach Baujahr - verschiedene Krankheiten, die auftauchen können. Daher bitte ein paar Infos mehr.

Beitrag von „Sami“ vom 15. Februar 2009 um 21:11

Hallo Andy,

Super, wenn sich der Chef persönlich drum kümmert... 😊
Also, ich bin da ein wenig ans Budget gebunden. Wollte nicht mehr als 23k ausgeben.

Gruß
Sami

Beitrag von „Annakin“ vom 15. Februar 2009 um 21:39

Das mit dem Spezialisten war eher ironisch gemeint...

Was Dein Budget angeht - so denke ich an Baujahr 2004 oder 2005. Wohl ohne DPF.
DPF-Probleme gibts nämlich einige beim R5. Kann da ein Lied von singen...

Verbrauch kommt ganz auf die Fahrsituationen an. Es gibt hier einige, die Verbräuche unter 9 Litern nennen. Wie das geht, ist mir allerdings immer noch ein Rätsel. Meiner liegt immer so um die 10 Liter (Automatik), nur Landstraße ohne Stadtverkehr.

Willst Du einen Schalter oder Automatik? Ist ja zuerst mal ne Grundsatzfrage. Der Schalter ist etwas "spritziger" und sparsamer. Und der R5 ist wohl die einzigste Motorisierung, die man auch als Schalter akzeptiert.

Ich wollte halt einen Automatik - in meinem Alter gehört das so langsam dazu....

Auf jeden Fall den Dicken entweder beim Händler kaufen oder zumindest beim Privatkauf drauf achten, dass er ne Anschlussgarantie hat. Denn jedes kleine Wehwechen kostet richtig Geld.

Ansonsten geh mal über die Suchfunktion. Über den R5 ist schon viel geschrieben worden (keine Angst: auch positive Dinge!!)

Bei gezielten Fragen scheue Dich nicht, hier nachzufragen.

Beitrag von „Sami“ vom 15. Februar 2009 um 22:14

Danke für die ersten Hilfestellungen. Also, ich wollte auch nur einen Automatik. Die Wehewechen interresieren mich doch dann schon. Gibt es denn solche typischen Kinderkrankheiten beim R5?

Auf was sollte man unbedingt beim Kauf achten? Wenn, dann würde sowieso nur einen Kauf beim Händler in Frage kommen!

Gruß
Sami

Beitrag von „DHMoorreye“ vom 16. Februar 2009 um 08:51

[Zitat von Annakin](#)

...Es gibt hier einige, die Verbräuche unter 9 Litern nennen. Wie das geht, ist mir allerdings immer noch ein Rätsel...

.. in dem man fleißig im Diesel "rührt" und den Dicken nicht als Sportwagen "missbraucht":D

Viele Grüße aus dem Norden

Dirk

Beitrag von „DerUnser“ vom 17. Februar 2009 um 13:32

Zitat von Sami

Danke für die ersten Hilfestellungen. Also, ich wollte auch nur einen Automatik. Die Weheweichen interessieren mich doch dann schon. Gibt es denn solche typischen Kinderkrankheiten beim R5?

Auf was sollte man unbedingt beim Kauf achten? Wenn, dann würde sowieso nur einen Kauf beim Händler in Frage kommen!

Gruß
Sami

beim Händler immer die Reparaturhistorie zeigen lassen, sozusagen den Lebenslauf Deines Dicken :))

und je später das BJ deso weniger Kinderkrankheiten sind zu erwarten
Ne Gebrauchtwagen Garantie wären auch Klasse

Beitrag von „Lollo050968“ vom 17. Februar 2009 um 14:17

Zitat von DerUnser

beim Händler immer die Reparaturhistorie zeigen lassen, sozusagen den Lebenslauf Deines Dicken :))

und je später das BJ deso weniger Kinderkrankheiten sind zu erwarten
Ne Gebrauchtwagen Garantie wären auch Klasse

Wobei die 2004+2005 Modelle gerade die sind, die reichlich für Probleme sorgen. Auf keinen Fall einen ohne Anschlußgarantie. Und darauf achten das die ganzen (Rückruf-) Aktionen durchgeführt wurden. Steht im Bordbuch und evtl. Aufkleber in Reserveradmulde (z.B. Aktion 90D7)

Gruß

Lollo

Beitrag von „Kong Racer“ vom 17. Februar 2009 um 15:22

Hallo Sami,

schon beim Kauf meines Dicken wurde mir vom R5 abgeraten.
Mein Händler vor Ort berichtete mir, dass es speziell beim R5 Qualitätsprobleme gibt.

Muss natürlich nicht bei deinem zukünftigen Dicken so sein. Die alte Pumpe-Düse Technik kann sich unter gewissen Umständen auch schon mal früher verabschieden.

Muss aber alles nicht sein 😊. Der R5 ist aber zum V6 wesentlich sparsamer im Verbrauch.

Gruß 🤖

Niels

Beitrag von „DHMoorreye“ vom 17. Februar 2009 um 16:11

Hallo Sami,

über die Qualität des R5 kann man unterschiedlicher Meinung sein.

Ich selbst habe meine Erfahrung mit 2 * R5 gemacht.

Den erste, Modelljahr 2005, Bj. 2004 habe ich nach knapp 3 Jahren mit 99.990 km auf der Uhr dem Händler wieder auf den Hof gestellt (weil es dann einen neuen R5 gab.) Das Auto war übrigens nach 4 Tagen wieder verkauft.

Wirkliche Probleme oder Ausfälle: keine. Es wurden diverse Software-Updates durchgeführt, die Wasserpumpe getauscht und die Blessuren eines umgefahrenen Zigarettenautomaten entfernt. Die Inspektionen waren nach etwa jeweils 30.000 km. Bremscheiben und Beläge wurden in der Zeit nicht getauscht. Ansonsten gab es 2 Sätze Sommer- und 1 Satz Winterreifen.

Der neue, Modelljahr 2008, Bj 2007 hat mittlerweile etwa 45.000 km runter. Es gab zu Beginn Probleme mit dem Navi (RNS 510). Ansonsten nur die übliche Inspektion.

Unterschiede: Der Neue steht etwas besser im Futter, der Verbrauch liegt mit ca. 8,8 l auch leicht höher als beim Vorgänger. (Sind beides Schalter ... etwas Fitness muß sein 😊)

Der 5-Zylinder ist etwas rauher, wenn man jedoch vorher ein "kleineres" Modell aus der VW-Palette (z.B. Passat) mit Pumpe-Düse gefahren hat, empfindet man den R5 als ruhiger. (besser gedämmt).

Von den Fahrleistungen sollte man nicht zuviel erwarten, hier macht sich das Gewicht doch bemerkbar. Also Beschleunigungsrennen mit Golf GTI oder Hochgeschwindigkeitstouren sind in anderen T-Modellen angenehmer, der R5 ist eher ein "Ruhiger".

Wie gesagt, das sind meine persönlichen Erfahrungen.

Selbstverständlich sollte man vor einer Anschaffung nach der Reparaturhistorie fragen und eine Garantie .. Verlängerung kann auch nicht schaden. Hier ist es tatsächlich so: Wenn man sie einmal benutzt hat, war sie ihr Geld wert.

Viel Spaß beim Suchen und (noch wichtiger) finden.

Viele Grüße aus dem Norden

Dirk

Beitrag von „Sami“ vom 17. Februar 2009 um 17:15

Hallo @all

Erstmal vielen dank für eure teilweise sehr genauen Berichte. Jetzt bin ich dann doch etwas verunsichert gegenüber des R5. Eine Frage habe ich noch. Ist der 6 Zylinder gegenüber dem R5 um einiges Besser was diese Rückrufaktionen und ähnliches angeht?

Gruß

Sami

Beitrag von „dummytest“ vom 17. Februar 2009 um 22:33

[Zitat von Sami](#)

Hallo @all

Erstmal vielen dank für eure teilweise sehr genauen Berichte. Jetzt bin ich dann doch etwas verunsichert gegenüber des R5. Eine Frage habe ich noch. Ist der 6 Zylinder gegenüber dem R5 um einiges Besser was diese Rückrufaktionen und ähnliches angeht?

Gruß
Sami

das ist alles sehr subjektiv und individuell....

ich kann nur sagen: meine beiden R5 waren definitiv unproblematischer als der (besser ausgestattete) V6TDI....

gelaufen sind sie alle..... ohne Liegenbleiben (leider mit Pannen, die mich aber nie zum Stehenbleiben gezwungen haben...)

Beitrag von „Sami“ vom 18. Februar 2009 um 05:52

Hallo,

Danke für dein Statement. Git es vielleicht eine Art Auflistung mit dn häufigsten Pannen des R5?

Gruß
Sami

Beitrag von „John F. Doe“ vom 18. Februar 2009 um 11:12

[Zitat von Sami](#)

Hallo,

Danke für dein Statement. Git es vielleicht eine Art Auflistung mit dn häufigsten Pannen des R5?

Gruß
Sami

Wow, das Thema Touareg lässt Dich anscheinend keinen Schlaf mehr finden ? (5.52 Uhr ?).
Im Ernst: Es klingt so, als ob Dich die Postings zum Thema R5 verunsichert haben. Deswegen von mir: Lass Dich nicht "kirre" machen. Ich bin jeden Tag aufs neue von meinem R5 begeistert. Das Modell ist mit Abstand am verbrauchsgünstigsten und hat genug Reserven in Endgeschwindigkeit und Durchzugskraft. (Allerdings ist dies subjektiv).
Montagsautos gibt es bestimmt bei jedem Modell. Ein Tipp: Achte beim Kauf auf gute Ausstattung. Leder ist z.Bsp. ein absolutes Muss. Sonst verkauft sich das Teil nachher nur schlecht.
Gruß,
Carsten

Beitrag von „heland“ vom 18. Februar 2009 um 11:40

[Zitat von Sami](#)

Hallo @all

Erstmal vielen dank für eure teilweise sehr genauen Berichte. Jetzt bin ich dann doch etwas verunsichert gegenüber des R5. Eine Frage habe ich noch. Ist der 6 Zylinder gegenüber dem R5 um einiges Besser was diese Rückrufaktionen und ähnliches angeht?

Gruß
Sami

Hi Sami - ich hab auch schon den 2ten R5 (BJ 2006 und 2008). War mit beiden noch nie außerplanmäßig in der Werkstatt. Also meine Empfehlung hast du für den "Halben", wie Annakin ihn nennt.

Der alte Pumpe-Düse ist halt kein Hightech - ich denk, daher kann vielleicht auch weniger kaputt gehen.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 18. Februar 2009 um 16:44

[Zitat von heland](#)

Hi Sami - ich hab auch schon den 2ten R5 (BJ 2006 und 2008). War mit beiden noch nie außerplanmäßig in der Werkstatt. Also meine Empfehlung hast du für den "Halben", wie Annakin ihn nennt.

Der alte Pumpe-Düse ist halt kein Hightech - ich denk, daher kann vielleicht auch weniger kaputt gehen.

Nochmals:

Der "Alte", "Halbe"- Pumpe-Düse hat als 1. Diesel in diesem Jahr die Dakar gewonnen! 🏆👏👏

Gruß

Beitrag von „DerUnser“ vom 18. Februar 2009 um 17:00

ob R5 oder V6tdi

oder W12 oder V8

oder auch ob Audi Q7 oder X5

wenn man Pech hat hat man Pech
und beim heutigen Technikfeuerwerk
zb bis zu 25 Steuerteile

kann immer was schief laufen

deswegen nochmal bevor das Thema Toddiskutiert wird was nun besser ist

Garantie , Reparaturhistorie ganz ganz Wichtig
und immer einem gleichwertig preiswerten Angebot vorzuziehen

denn wenn am T. was kaputt geht gehts ins Geld das muß jedem Interessenten vom Dicken klar sein auch wenn es lhn nun schon am 20 t Euro gibt..

Beitrag von „DerUnser“ vom 18. Februar 2009 um 17:03

[Zitat von heland](#)

Der alte Pumpe-Düse ist halt kein Hightech - ich denk, daher kann vielleicht auch weniger kaputt gehen.

siehe auch aktuell den ESP Ärger der V6Tdi Bj 2008 die R5 Fahren haben den Ärger nicht ...

Beitrag von „Sami“ vom 18. Februar 2009 um 20:21

Gut, ich danke euch mal!

Werde noch Infos hier im Forum zusammentragen um dann meine Entscheidung zu treffen!